



Block 4 – Vortrag Medienerziehung

4

Medienerziehung und Mediennutzungsvertrag
Eltern

Was machen wir als nächstes?

1. Was sind digitale Medien
2. Erziehung: Kinder und digitale Medien
3. Was kann man tun?
4. Welche Angebote können Kinder nutzen?
5. Wie lange dürfen Kinder digitale Medien nutzen?
6. Ein Vertrag für Eltern und Kinder: Der Mediennutzungsvertrag

Was sind digitale Medien?

Digitale Medien sind zum Beispiel Filme, Texte, oder Spiele. Man kann sie nur mit elektronischen Geräten benutzen. Oft braucht man dafür das Internet. Elektronische Geräte sind zum Beispiel Smartphones oder Computer.

1. Erziehung: Kinder und digitale Medien

Chancen

Digitale Medien machen Kindern Spaß.
Kinder können damit sehr viel lernen.

Gefahren

Digitale Medien können Kindern auch schaden.

- Kinder nutzen sie zu früh.
- Kinder nutzen sie zu lange.
- Kinder sind noch nicht alt genug.

Aufgabe der Eltern

Kinder begleiten und Gefahren vermeiden

2. Was können Eltern tun?

1. Vorbild sein.
2. Dabei sein, wenn das Kind digitale Medien nutzt.
3. Passende Angebote auswählen.
4. Klare Regeln ausmachen.
5. Digitale Geräte sicher für Kinder machen.

Hilfe unter <https://www.medien-kindersicher.de/startseite>

3. Welche Angebote sollten Kinder nutzen?

- Es ist wichtig, dass die Eltern sich informieren. Zum Beispiel über Spiele, Filme und andere Angebote.
- Eltern sollen Kinder aktiv begleiten.

3. Welche Angebote sollten Kinder nutzen?

Wo finde ich weitere Information?	
Filme/Computerspiele	FSK und USK: Die FSK macht Vorschläge ab welchem Alter ein Film geeignet ist. Die USK macht Altersvorschläge für Computerspiele.
Computerspiele	https://www.spieleratgeber-nrw.de/?siteid=3
Apps	https://www.dji.de/ueber-uns/projekte/projekte/apps-fuer-kinder-angebote-und-trendanalysen/datenbank-apps-fuer-kinder.html

4. Wie lange sollten Kinder digitale Medien nutzen?

- Es gibt Empfehlungen, wie lange Kinder Medien nutzen sollten.

Empfehlungen	
Unter 3 Jahre	Nur begleitete Mediennutzung
3 bis 6 Jahre	Nicht mehr als 30 Minuten am Tag
Ab 6 Jahre	Nicht mehr als 90 Minuten am Tag mit Pausen
Ältere Kinder und Jugendliche	Wöchentliche Bildschirmzeiten vereinbaren

5. Der Mediennutzungsvertrag

- Wenn es Streit zwischen Eltern und Kindern über die Nutzung von Medien gibt, kann ein Mediennutzungsvertrag helfen.
- Vorteile des Vertrags für Eltern und Kinder
 - Eltern und Kinder finden gemeinsam Lösungen.
 - Der Vertrag legt Rechte und Pflichten für Eltern und Kinder fest.
 - Kinder üben, sich an Regeln zu halten.
 - Eltern üben, Grenzen zu setzen.
 - Kinder lernen, wozu Verträge helfen. Verträge machen Kindern in einem bestimmten Alter Spaß.
 - Eltern und Kinder werden auf Gefahren aufmerksam gemacht.